

„Ausbildung zum interkulturellen Trainer (m/w)
im Gesundheitsbereich in 5 Modulen“

Vom 16. März – 30. Juni 2010
in Göttingen



„Ausbildung zum interkulturellen Trainer (m/w) im Gesundheitsbereich in 5 Modulen“

Strukturwandel im Gesundheitsbereich

Das deutsche Gesundheitswesen ist zunehmend einem immensen Strukturwandel unterworfen. Verantwortlich hierfür sind neben der demographischen Entwicklung und neuer Arbeitszeitenregelung auch Migrationsbewegungen. Der Eintritt der ersten Migrantengeneration in das Rentenalter zeigt am Bereich Pflege beispielhaft, welche Umwälzungen in den nächsten Jahren in der Gesundheitsbranche auf uns zukommen.

Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation

Interkulturelle Kompetenz ist die neue Schlüsselqualifikation, die für Klinikpersonal, Ärzte und Pflege unerlässlich ist. Sei es bei der Integration ausländischer Ärzte ins Team oder bei der Kommunikation mit der Patientin aus einer anderen Kultur - ohne die Fähigkeit, mit dem "Fremden" erfolgreich zu interagieren, wird die Gesundheitsbranche nicht bestehen können. Weiterbildung im Bereich "Interkulturelle Kommunikation" ist somit unumgänglich. Mitarbeiter in der Krankenhausverwaltung, Ärzte, Pflegepersonal und sonstige im Gesundheitswesen Tätige müssen intern geschult werden oder eine Trainingsmaßnahme besuchen. Dafür werden interkulturelle Trainer/innen benötigt, die speziell für diesen Bereich Weiterbildungen konzipieren und durchführen.

Hoher Praxisbezug zum Klinikalltag

Diese in Kooperation mit komMedikus – der Fortbildungseinrichtung für Kommunikation und Integration in Klinik und Praxis – durchgeführte Ausbildung vermittelt Ihnen die wesentlichen Kompetenzen für die Durchführung eigener auf den Klinikalltag angepasster interkultureller Trainings und Coachings.

Module, Lernziele & Methoden

Module der Ausbildung

- Modul 1- Kommunikation in der Gesundheitsbranche - Kernkompetenzen und interkultureller Kontext
 - Modul 2: Trainings für das medizinische Arbeitsfeld gestalten
 - Modul 3: Fallmethode und interkulturelle Konfliktlösung
 - Modul 4: Design von Simulation und Fallmethode
 - Modul 5 Evaluierung und Zertifizierung
- Dauer: je Modul 2 Tage

Sie lernen

Als interkulturelle/r Trainer/in verfügen Sie am Ende der Ausbildung über einen professionellen Rahmen, welcher es Ihnen ermöglicht, qualitativ hochwertige Trainings eigenständig zu konzipieren und durchzuführen. Sie erlangen Methodensicherheit in Bezug auf Programmgestaltung, Materialauswahl sowie -entwicklung. Sie werden über sicheren Umgang im Hinblick auf den Einsatz grundlegender interkultureller Trainertechniken als auch über sichere Zeitplanung verfügen. Sensibilisiert sind sie in besonderem Maße für die Thematik im Gesundheitswesen.

Methoden

Wir legen besonderen Wert auf ein breites Spektrum an Methoden, da durch differenzierte Wissensvermittlung erfahrungsgemäß ein besserer Lernerfolg garantiert ist. Die Ausbildung setzt deshalb auf folgenden Ebenen an:

- Lernen auf der Erfahrungsebene: Sie können Methoden und Übungen selbst durchführen
- Lernen auf der Anwenderebene: Sie reflektieren gemachte Erfahrungen und gewinnen so Rückschlüsse für die eigene Praxis
- Lernen in der Praxis: nach dem Prinzip learning by doing lernen Sie aus Rückmeldungen und Anwendungsvarianten
- Transfer- Lernen: Sie lernen, wie schon bestehende Materialien für spezifische Zielgruppen angepasst werden können
- Lernen durch Konzeption: Sie lernen, die neuen Inhalte in einen didaktischen Rahmen zu bringen. Dabei bekommen sie Tipps für die praktische Umsetzung

Methoden, Teilnehmerkreis & Unterkunft

Methoden

- Lernen durch Auswertung: Durch die Evaluierung von Materialien und Programmen werden Ihnen neue Perspektiven eröffnet und gemeinsam werden praktische Handlungsanweisungen erarbeitet
- Lernen mit E-learning: damit wird das individuelle Lernen der Teilnehmer/innen gefördert, da sich die Lernphasen nicht ausschließlich auf die Präsenzphasen reduzieren und Ihnen zusätzliches Material zur Verfügung steht.

Nutzen für Organisationen und Teilnehmende

- verbesserte Mitarbeitermotivation & optimierte Außendarstellung
- Unabhängigkeit von externen Anbietern
- Kontinuität und Nachhaltigkeit bei der Integration ausländischer Mitarbeiter/innen
- innovative Personalentwicklung und dadurch erhöhte Mitarbeiterbindung
- Ausbau von Schlüsselqualifikationen

Zielgruppe

Angesprochen sind Personen, die als interner oder externer interkultureller Trainer (m/w), Coach oder Berater/in in der Gesundheitsbranche arbeiten oder dies zukünftig tun möchten. Die Ausbildung ist ideal für Mitarbeiter/innen von Kliniken, Krankenhäusern und Arztpraxen, sowohl auf der Ebene Arzt / Pflegepersonal als auch Verwaltung und Weiterbildung. Ebenso angesprochen werden Mitarbeiter/innen und Dozent/innen von Pflegefachschulen und Hochschulen, die thematisch mit interkulturellem Lernen betraut sind. Es können auch Multiplikatoren und Tutoren teilnehmen, die als ausgebildete interkulturelle Trainer/innen zukünftig innerhalb der Klinik Schulungen durchführen.

Die Ausbildung spricht auch Existenzgründer/innen an, die sich auf dem Gebiet der interkulturellen Weiterbildung qualifizieren möchten. Diesen Personenkreis möchten wir besonders auf unser Programm "Gründercoaching" hinweisen, dass durch die KfW-Bank bis zu 90% gefördert wird.

Übernachtung/Unterkunft

Wir halten für Sie bei Bedarf eine Reihe von Übernachtungsangeboten bereit.

Qualitätssicherung und Zertifizierung der Ausbildung

Die "Ausbildung zum interkulturellen Trainer (m/w) im Gesundheitsbereich in 5 Modulen" ist durch die Deutsche Gesellschaft für interkulturelle Trainingsqualität e.V. (dgikt) offiziell geprüft und zertifiziert worden. Absolventen unserer Ausbildung erhalten daher ab sofort eine zusätzliche Auszeichnung: "Zertifizierte/r Trainer/in der Deutschen Gesellschaft für interkulturelle Trainingsqualität e.V."

IKUD® Seminare ist zugelassener Bildungsträger nach AZWW, offiziell akkreditierter Anbieter von Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten des Instituts für Qualitätsentwicklung Wiesbaden (§ 1 Abs. 2 iVm. §§ 9-11 IQVO) sowie durch die Deutsche Gesellschaft für interkulturelle Trainingsqualität e.V. (dgikt) offiziell geprüft und zertifiziert.

Zertifiziert durch:



In Kooperation mit:



Projektförderer durch:



Ein Unternehmen von:



Organisatorisches

Dauer	10 Tage
Termin	16. März – 30. Juni 2010 Modul 1: 16.03. – 17.03. Modul 2: 13.04 – 14.04. Modul 3: 18.05. – 19.05. Modul 4: 08.06. – 09.06. Modul 5: 29.06. – 30.06.
Ort	Göttingen
Teilnehmeranzahl	Maximal 12
Dozenten	Alexander Reeb (M.A.), Jiri Burgerstein (M.A) und Irena Angelovski (Dipl. Päd.)
Veranstaltungsort	Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Niedersachsen e.V.
Anmeldeschluss	01.03.2010
Teilnahmegebühr	2.960,- € zzgl. MwSt. Bis zum Ausbildungsbeginn sind 1.460,- € fällig Der Restbetrag wird in 3 Raten zu jeweils 500,- € gezahlt.

Frühbucher: Bei Anmeldungen bis zum 31. Januar 2010 fallen nur 2.649,- € zzgl. MwSt. an (setzt Zahlung des Gesamtbetrages bis 20 Tage vor Beginn voraus)

Absolventen unserer Ausbildung erhalten die Auszeichnung: "Zertifizierter Trainer der Deutschen Gesellschaft für interkulturelle Trainingsqualität e.V."

Informationen und Anmeldung IKUD® Seminare
 Düstere Straße 21
 37073 Göttingen

Fon +49(0)551 | 38 11 27 8
 Fax +49(0)551 | 38 11 27 9

www.ikud-seminare.de
 info@ikud-seminare.de

Für die Anmeldung gelten unsere beigefügten allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Anmeldeformular
Seminar: „Ausbildung zum interkulturellen
Trainer (m/w) im Gesundheitsbereich in 5 Modulen“

Zu dem angebotenen Seminar von IKUD® Seminare am
16. März – 30. Juni 2010 in Göttingen melde ich mich
hiermit verbindlich an.

Name _____

Vorname _____

Firma/Organisation _____

Position/Abteilung _____

Straße/Nr. bzw. Postfach _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Telefon | Fax _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 2.960,- € zzgl. MwSt.
- ein eventuell anfallender Frühbucherrabatt wird
automatisch in Abzug gebracht -

Ort _____

Datum _____

Unterschrift/Stempel _____

Bitte per Fax an + 49(0)551 | 38 11 27 9 oder per Post an:
IKUD® Seminare | Düstere Straße 21 | 37073 Göttingen

Bemerkungen _____

Die dem Anmeldeformular beigefügten AGB von KUD® Seminare habe ich gelesen und ich erkenne
diese mit der Anmeldung an.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für offene Veranstaltungen von IKUD® Seminare

Anmeldung

Durch das Ausfüllen des Online-Formulars, der Zusendung eines Anmeldefaxes oder sonstiger schriftlicher Bestätigung sowie einer telefonischen Anmeldung bieten Sie IKUD® Seminare den Abschluss eines Seminarvertrages an. Durch eine schriftliche Bestätigung (E-Mail oder Post) dieser Anmeldung durch IKUD® Seminare kommt ein rechtsgültiger Vertrag zustande. Die Anzahl der SeminarteilnehmerInnen ist begrenzt. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt nach ihrem zeitlichen Eingang. Es empfiehlt sich, eine Anmeldung bis spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn abzugeben.

Mindestteilnehmerzahl / Ausfall des Seminars

Für die Durchführung eines Seminars ist eine Mindestzahl an TeilnehmerInnen nötig. In vielen Fällen ist diese Mindestzahl bereits in der Ausschreibung angegeben. In den übrigen Fällen können Sie diese Mindestteilnehmerzahl von uns erfragen. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, behalten wir uns aus didaktischen und organisatorischen Gründen vor, von dem bereits geschlossenen Seminarvertrag zurück zu treten. Sie erhalten in diesem Fall bis spätestens sieben Tage vor dem angesetzten Termin telefonisch oder schriftliche Informationen (E-Mail oder Post) über den Ausfall. Wir bemühen uns, Ihnen in diesem Fall eine gleichwertige Alternative anzubieten.

Ein weiterer Anspruch auf Ersatz jedweder Art besteht nicht. Bereits gezahlte Gebühren erstatten wir Ihnen bei Ausfall innerhalb von zwei Wochen ohne jegliche Abzüge.

Rücktritt / Umbuchung

Sie können Ihre Anmeldung vor Seminarbeginn jederzeit zurücknehmen. Eine Stornierung bis sechs Wochen vor Seminarbeginn ist kostenfrei. Erfolgt die Stornierung später als sechs Wochen vor Seminarbeginn, so berechnen wir Ihnen folgende Stornogebühren:
Stornierung unter sechs Wochen vor Seminarbeginn 25% des Seminarpreises. Stornierung unter vier bis drei Wochen vor Seminarbeginn 50% des Seminarpreises. Stornierung unter drei bis eine Woche vor Seminarbeginn 75% des Seminarpreises. Stornierung unter einer Woche vor Seminarbeginn 100% des Seminarpreises.

Übertragung auf ein anderes Seminar

Bis zu sechs Wochen vor Seminarbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei auf ein später stattfindendes Seminar übertragen. Für die Übertragung unter sechs Wochen vor Seminarbeginn berechnen wir eine Umbuchungsgebühr von 15% des Seminarpreises, bei einer Übertragung unter vier Wochen fallen 25% Umbuchungsgebühr an. Eine Übertragung unter drei Wochen vor Seminarbeginn ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Maßgebend für die Rechtzeitigkeit der (schriftlichen) Stornierung ist ihr Eingang bei IKUD® Seminare.

Die Stornogebühr entfällt, wenn der gemeldete Teilnehmer durch eine andere Person ersetzt wird.

Zahlung

Alle angegebenen Preise verstehen sich falls nicht ausdrücklich anderweitig ausgewiesen in Euro zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Unterkunft und Verpflegung sind – falls nicht extra angegeben – nicht in den Seminarpreisen enthalten. Die Zahlung für das gewünschte Seminar hat vor Seminarbeginn zu erfolgen und ist in der Regel in der Ausschreibung oder der Anmeldebestätigung ausdrücklich geregelt. Die Gewährung bestimmter Rabatte ist i. d. R. an eine Zahlungsfrist gebunden.

Erfolgt die Zahlung später verfällt der Anspruch auf die Gewährung des offerierten Rabattes.

Erfüllung / Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten einschließlich Wechsel- und Urkundenprozesse ist Göttingen.

Salvatorische Klausel

Sollte eine dieser Klauseln unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Die Parteien verpflichten sich, in einem derartigen Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren zu setzen, die den Interessen beider Parteien am nächsten kommt.

Auf das Vertragsverhältnis mit IKUD® Seminare findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung (Stand: 24. Februar 2009).